

Liebe Freunde und Mitstreiter*innen,

14.November 2017



nachfolgend und in der Anlage übersende ich euch die Petition, die wir am Donnerstag dem Petitionsausschuss des Landtages von Sachsen-Anhalt im Namen der AG Willkommenskultur Oschersleben und Unterstützer übergeben wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer Hans-Ekkehard Stieglitz

Afghanistan ist kein „sicheres Herkunftsland“! Keine Abschiebungen!

Wir, die Mitglieder AG Willkommenskultur in Oschersleben, Unterzeichner dieser Petition, fordern den sofortigen Abschiebestopp nach Afghanistan!

Wir fordern die Landesregierung von Sachsen-Anhalt und die Bundesregierung auf, mit dieser unmenschlichen Handlungspraxis aufzuhören!

Was für ein Land wollen wir sein?

Ein Land das Menschen bewusst in Tod und Elend abschiebt, oder eins das sich für Menschenrechte einsetzt?

Keiner kann behaupten das Afghanistan sicher ist, wenn man jeden Tag von neuen Anschlägen hört, wenn jeden Tag Geflüchtete, die in unserer Gemeinde wohnen uns berichten, wie schlimm die Zustände sind und wie gefährlich es für ihre Familien, Freunde und Bekannte in ihrem Herkunftsland ist.

Tausende von Menschen verlieren ihr Leben, müssen ihre Häuser verlassen, können nicht zur Schule gehen, werden bedroht.

Die Taliban und der IS kontrollieren nach wie vor viele Regionen, üben Attentate auf die zivile Gesellschaft aus, auf Medien, auf Schulen... Menschen zu zwingen unter diesen Umständen zurückzukehren ist absurd und vor allem unmenschlich und verstößt gegen jegliche Menschenrechte!

Wir setzen uns dafür ein, dass die Abschiebungen gänzlich gestoppt werden!

Mitglieder unserer Gemeinde sind selbst bedroht von Abschiebungen, wie Samir Ahmadi (19j) oder Abbaz Mosavi (?), beide Bürger die sich hingebungsvoll um ihre Mitmenschen kümmern und sich außerordentliche Mühe geben in Deutschland akzeptiert zu werden.

Menschen die kein anderes Zuhause mehr haben, außer das in Deutschland.

Obwohl die Regierung sagt, dass Menschen die sich gut integrieren und einen Weg in die bestehende Gesellschaft aufbauen eine höhere Bleibechance haben, wird uns Tag- täglich das Gegenteil bewiesen!

Wir wollen dass die Abschiebung von Samir, Abbaz und alle anderen aus Afghanistan kommenden Menschen aufgehoben werden.

Wir müssen und wollen Zusammenhalt zeigen und uns dem rechtspopulistischen Diskurs gegenüber stellen!

Spätestens jetzt, wo dieser sich einen Platz in der höchsten demokratischen Instanz geschaffen hat, müssen wir zeigen, dass wir nicht für ein geschlossenes Deutschland stehen, sondern für ein Deutschland das weltoffen ist und Schutzbedürftige nicht vor den Kopf stößt!

Wir stehen für Menschlichkeit, Menschenwürde und Solidarität!

Oschersleben, 08.11.17

Im Namen der AG Willkommenskultur Oschersleben

Reiner Straubing, Hans - Ekkehard Stieglitz